

DATUM	AUFZEICHNUNG ÜBER DURCHGEFÜHRTE REPARATUR UND WARTUNG	FACHREPARATURSTELLE

uni-max

ÜBERSETZUNG DES ORIGINALHANDBUCHS BEDIENUNGSANLEITUNG FUSSPUMPE HYDRAULISCH



HM3403

KONTAKT

unitechnic.cz s.r.o.
Reklamační a servisní oddělení
Areál bývalého cukrovaru
Hlavní 29 (hala č.3 uni-max)
277 45 Úžice

Tel. reklamačního odd.

266 190 156

T-Mobile

603 414 975

266 190 111

O₂

601 218 255

Fax

266 190 100

Vodafone

608 227 255

<http://www.uni-max.cz>

E-Mail: servis@uni-max.cz

Werter Kunde, wir bedanken uns, dass Sie eine uni-max-Maschine gekauft haben. Unsere Gesellschaft ist bereit, Ihnen ihre Dienstleistungen zu gewähren - vor, bei und nach dem Kauf des Produktes. Im Falle von jeglichen Fragen, Anregungen oder Empfehlungen nehmen Sie mit unserer Verkaufsstelle Kontakt auf. Wir werden uns bemühen, Ihren Vorschlag zu erwägen und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu reagieren.

Die erste Benutzung der Anlage ist im Sinne dieser Anleitung ein rechtlicher Schritt, wodurch der Anwender mit seinem freien Willen bestätigt, dass er diese Anleitung ordnungsgemäß gelesen, ihren Sinn vollständig verstanden und sich mit allen Risiken vertraut gemacht hat.

ACHTUNG! Versuchen Sie nicht, die Maschine in Betrieb zu setzen (zu benutzen), bevor Sie sich mit der kompletten Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben. Bewahren Sie die Anleitung für künftige Nutzungen auf.

Besondere Aufmerksamkeit ist vor allem den Anweisungen betreffs der Arbeitssicherheit zu widmen. Die Nichteinhaltung oder unsachgemäße Ausführung dieser Anweisungen kann zur Ursache von Verletzungen vom Bediener selbst oder anderen Personen werden, ggf. kann es zur Beschädigung der Maschine oder des verarbeiteten Materials kommen.

Befolgen Sie vor allem die Sicherheitsanweisungen auf Schildern, mit denen die Maschine versehen ist. Diese Schilder dürfen weder entfernt, noch beschädigt werden.

Um etwaige Kommunikation zu erleichtern, tragen Sie hier die Rechnungsnummer ggf. Kaufbelegnummer ein.

BESCHREIBUNG

Die Hydraulikpumpe ist eine Quelle für Hydraulikgeräte wie Expander, Abzieher, Hydraulikpressen, Scheren, Schneidgeräte und andere Geräte, die nicht nur für Autoreparaturen verwendet werden. Die Kraftverhältnisse am Fußhebel und die Größe des Kolbens ermöglichen zusammen mit der massiven Konstruktion einen hohen Druckaufbau. Ausgestattet mit einem Druckschlauch mit Schnellkupplungen.

TECHNISCHE DATEN

Behälterdurchmesser	Ø 54 mm
Länge des Druckschlauches	1.500 mm
Pumpenlänge600 mm
Fußhebellänge.....	400 mm
Gewindegröße der Ölanschlussverschraubung	13/16"
Gewindesteigung.....	20z/1"
Ausgangsdruck.....	70 MPa
Öltankvolumen	790 ml
Verpackung (L × B × H)	700 × 160 × 160 mm
Gewicht brutto	8,1 kg

Die Richtigkeit des Textes, Diagramms und der Angaben bezieht sich auf den Augenblick des Druckes. Im Interesse einer ständigen Verbesserung unserer Produkte kann es ohne vorherige Ankündigung zur Änderung technischer Angaben kommen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

- Die Maschine kann nur von einer Person bedient werden, die älter als 18 Jahre, ordnungsgemäß befähigt, eingewiesen und im Bereich der Grundsätze für Sicherheit und Gesundheitsschutz während der Arbeit geschult ist.
- Der Bediener muss über die Zustimmung eines Arztes zum Ausüben von Tätigkeiten an dieser Maschine haben.

Wir empfehlen, den Arbeitsplatz mit Tafeln mit Grundsätzen der Arbeitssicherheit auszustatten:

- „Vermeiden Sie die häufigsten Verletzungen“ - DRUCKGERÄTE

Sie den Messstab heraus (falls das Gerät mit einem ausgestattet ist) und kontrollieren Sie den Ölstand.

- Falls notwendig, füllen Sie Hydrauliköl bis zum Rand auf (ggf. nach Messstab).
- Ihre Pumpeinheit wurde vom Hersteller mit einem hochwertigen Hydrauliköl befüllt. Verwenden Sie nur zugelassenes Öl (siehe Empfehlungen auf Seite 4).
- Nach langfristiger Benutzung sollte das aufgefüllte Öl gewechselt werden, damit eine längere Lebensdauer der Anlage gewährleistet wird. Das Öl wird so abgelassen, dass der Stopfen entnommen und der Ablasshahn geöffnet wird. Stellen Sie sicher, dass kein Schmutz in das System gelangt. Befüllen Sie Anlage erneut mit hochwertigem Hydrauliköl.



Einstellung der Rückschlagventile der Schnellkupplung.

- Demontage der beiden Schnellkupplungs-Gegenstücke von Schlauch und Zylinder.
- Justieren Sie die innere Messingmutter so, dass die Spindel (die beim Verbinden beider Enden das Rückschlagventil öffnet) in die Schnellkupplung max. 0,2 mm unter die Höhe ihres Körpers geht.
- Rückmontage der Schnellkupplungen. Vor dem Einschrauben das Gewinde mit Teflonband, einem nicht aushärtenden Gewindedichtmittel (z.B. Loctite) oder einem anderen Mittel abdichten, um die Dichtheit der Verbindung und die Möglichkeit der Wiedermontage zu gewährleisten.

ENTSORGUNG

• Alte hydraulische Flüssigkeiten müssen in Übereinstimmung mit dem Abfallgesetz entsorgt werden. Nach dem Ablauf der Lebensdauer des Produktes muss bei der Entsorgung des entstandenen Abfalls nach der gültigen Gesetzgebung vorgegangen werden. Das Produkt besteht aus Metall- und Kunststoffteilen, die nach der Sortierung separat wiederverwertbar sind.

1. Demontieren Sie sämtliche Maschinenteile.
2. Sortieren Sie die Teile je nach Abfallklasse (Metalle, Gummi, Kunststoffe u. ä.). Sortiertes Material übergeben Sie zu einer weiteren Verwertung.

HINWEIS

Falls es zu einer Störung kommt, schicken Sie die Maschine an die Adresse des Verkäufers; die Reparatur wird in kürzestmöglicher Zeit durchgeführt. Eine kurze Störungsbeschreibung kürzt die Ursachensuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie der Maschine den Garantieschein und Kaufbeleg bei. Ach nach dem Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und erledigen etwaige Reparaturen zu günstigen Preisen.

Um die Maschine beim Transport vor Beschädigungen zu schützen, wählen Sie eine sichere Verpackung oder benutzen Sie die Originalverpackung. Für etwaige Transportschäden übernehmen wir keine Haftung und bei einer Reklamation beim Frachtdienst hängt es von der Verpackungsart und Sicherung gegen Beschädigungen ab.

Bem.: Die Abbildungen können sich vom gelieferten Produkt unterscheiden, ebenso kann der Umfang und Typ des gelieferten Zubehörs unterschiedlich sein. Dies ist eine Konsequenz der Entwicklung und solche Varianten haben keinen Einfluss auf die richtige Funktion des Produktes.

Reparatur- und Wartungsaufzeichnungen:

FEHLERBEHEBUNG

Hydraulische Anlagen

BESCHREIBUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Die Pumpeneinheit arbeitet nicht	Verschmutzte Ventildichtung / verschlissene Dichtung	Ersetzen Sie die Dichtung durch eine neue
Das Pumpenaggregat liefert keinen Druck	Luft in der Leitung	Öffnen Sie den Absperrhahn und entfernen Sie den Nachfüllstopfen.
	Möglicherweise ist der Tank überfüllt oder es ist zu wenig Öl vorhanden.	Kontrollieren Sie den Ölstand nach dem Entfernen des Nachfüllstopfens. Füllen Sie das Öl bis zum vorgeschriebenen Stand nach.
Das Pumpenaggregat ist unter Last instabil	Luft in der Leitung	Pumpen Sie mehrmals bei geöffnetem Hahn, dann schließen Sie den Hahn.
	Die Pumpenkolbendichtung kann abgenutzt sein.	Ersetzen Sie die Dichtung durch eine neue.
Die Pumpeneinheit wird nicht vollständig frei	Luft in der Leitung	Führen Sie eine Entlüftung durch, indem Sie den Nachfüllstopfen demontieren.
Unter Last fährt der Kolben spontan zurück.	Schmutz im Sitz des Absperrventils.	Absperrventil, Dichtung und die Kugel demontieren und den Sitz reinigen. Installieren Sie den Hahn in umgekehrter Weise.
	Beschädigter Ventilsitz	Tippen Sie auf die Kugel, um den Sattel an die Form der Kugel anzupassen, oder Sie müssen den Sattel anschleifen.
Der Kolben kehrt nach der Belastung nicht zurück, wenn das Ventil entlastet wird	Vorschub	Stellen Sie die Rückschlagventile der Schnellkupplung ein.

INSTANDHALTUNG

- Halten Sie die Werkzeuge stets sauber. Verunreinigungen, die in den Werkzeugmechanismus eindringen, können die Werkzeuge beschädigen.
- Benutzen Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- und Lösemittel.
- Wir empfehlen, Kunststoffteile mit einem mit Seifenwasser befeuchteten Tuch abzuwischen.
- Metalloberflächen sind mit einem im Petroleum getauchten Tuch abzuwischen.
- Unbenutzte Maschine lagern Sie konserviert an einem trockenen Ort, wo sie nicht rosten wird.
- Sämtliche Instandhaltungsarbeiten dürfen nur vom Fachpersonal ausgeführt werden.
- Benutzen Sie bei Reparaturen der Maschine nur Originalersatzteile.

Aus Sicht der gesetzlichen Gewährleistung für Waren handelt es sich bei den Dichtungen um Verbrauchsgüter im Sinne des Gesetzes.

Hydraulik

- Wenn die Hydraulikpresse nicht verwendet wird, sollte die Pumpeneinheit mit geöffnetem Ablassventil gelagert werden, um eine Ermüdung der Feder zu vermeiden. Müde Federn führen zu Problemen beim Zurückführen des Kolbens in seine ursprüngliche Position.

Nachfüllen vom Öl:

- Die Einfüll- und Entlüftungsöffnungen befinden sich an der Rückseite des Zylinders.
- Vor dem Nachfüllen, Kontrolle oder Wechsel vom Öl ist stets auch die Umgebung der Füll-, Kontroll- oder Auslassöffnungen ordnungsgemäß mit einem Tuch abzuwischen. Dadurch wird die Möglichkeit verringert, dass Schmutz in das Hydrauliksystem eindringt, was zu seinem schnellen Verschleiß führt.
- Der Ölstand ist so zu kontrollieren, dass die Fördereinheit in senkrechte Lage gebracht wird. Nehmen

In diesen Anweisungen angewendete Symbole



Achtung!

Bezeichnet Verletzungs- oder große Sachschadengefahr.



Erfassungsgefahr!

Achten Sie auf Verletzungen durch Erfassen der Körperteile oder der Kleidung durch rotierende Teile.



Warnung!

Beschädigungsgefahr



Bemerkung:

Zusätzliche Information

Bedeutung der Selbstaufkleber mit Sicherheitssymbolen:



Augenschutz benutzen.



Schützende Arbeitsschuhe tragen.



Schutzhandschuhe tragen.



Vor dem Gebrauch sorgfältig die Bedienungsanleitung lesen!

Platzieren Sie selbstklebende Markierungen auf den Oberflächen, die für den Bediener vor und während des Betriebs immer sichtbar sind.

! Allgemeines

- Die in der Verpackung benutzten Plastiktüten können für Kinder und Tiere gefährlich sein.
- Machen Sie sich mit dieser Maschine, ihrer Bedienung, Betrieb, ihren Elementen und möglichen Risiken vertraut, die mit ihrer unsachgemäßer Benutzung verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Benutzer der Anlage sich sorgfältig mit ihrer Bedienung, Betrieb, ihren Elementen und möglichen Risiken vertraut gemacht hat, die aus ihrer Benützung resultieren.
- Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise, die auf den entsprechenden Tafeln angeführt sind Diese Schilder dürfen weder entfernt, noch beschädigt werden.
- Im Falle einer Beschädigung oder Unlesbarkeit des Schildes setzen Sie sich mit dem Lieferanten in Verbindung.
- Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich kann zu Unfällen führen
- Arbeiten Sie niemals in verengten oder schlecht beleuchteten Räumen. Kontrollieren Sie stets, ob der Boden stabil ist und ob der Arbeitsbereich gut zugänglich ist. Achten Sie stets auf einen stabilen Stand.
- Verfolgen Sie immer den Arbeitsfortschritt, und benutzen Sie alle Ihre Sinne. Fahren Sie mit der Arbeit nicht fort, wenn Sie sich auf sie nicht vollkommen konzentrieren können.
- Pflegen Sie Ihr Werkzeug und halten Sie es sauber.
- Halten Sie Griffe und Bedienelemente trocken, ohne Öl- und Fettrückstände.
- Verhindern Sie den Zugang von Kindern, Tieren und unbefugten Personen.
- Fassen Sie nicht mit Händen oder Füßen in den Arbeitsbereich der Maschine.
- Lassen Sie die Maschine während des Betriebes nie ohne Aufsicht.
- Benutzen Sie die Maschine nie zu einem anderen Zweck, als für welchen sie bestimmt wurde.
- Benutzen Sie bei der Arbeit entsprechende Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Gehör- und Atemschutz, Sicherheitsschuhe u. ä.).
- Überlasten Sie sich nicht selbst, benutzen Sie stets beide Hände zur Arbeit.
- Arbeiten Sie niemals mit der Anlage, wenn Sie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Falls Sie an Schwindelanfällen, Schwächung oder Ohnmacht leiden, arbeiten Sie nicht mit der Maschine.
- Jegliche Veränderungen an der Maschine sind untersagt. BENUTZEN Sie die Maschine NICHT, wenn Sie an ihr Verbiegungen, Risse oder andere Beschädigungen feststellen.

- Führen Sie nie eine Wartung an der Maschine durch, wenn diese in Betrieb ist.
- Kommt es zu einem ungewöhnlichen Geräusch oder einer Erscheinung, halten Sie die Maschine sofort an und unterbrechen Sie die Arbeit.
- Schlüssel und Schraubenzieher müssen Sie stets nach der Benutzung von der Maschine entfernen.
- Kontrollieren Sie immer vor der Benutzung der Maschine, ob alle Schrauben fest angezogen sind.
- Stellen Sie eine ordnungsgemäße Instandhaltung der Maschine sicher. Kontrollieren Sie vor der Benutzung der Maschine, ob diese keine Beschädigungen aufweist.
- Benutzen Sie bei der Wartung und Instandhaltung der Maschine nur Originalersatzteile.
- Die Anwendung von Zusatzanlagen oder Zubehör, die vom Lieferanten nicht empfohlen sind, kann zu Verletzungen führen.
- Wählen Sie geeignete Anlagen für die jeweiligen Arbeiten. Versuchen Sie nicht, die Geräte oder Zubehör mit geringer Leistung zu überlasten und diese für Arbeiten anzuwenden, die größere Maschinenanlagen erfordern.
- Überlasten Sie die Maschine nicht. Teilen Sie die Arbeit so auf, dass die Maschine mühelos mit optimaler Geschwindigkeit arbeiten kann. Auf Beschädigungen in Folge von Überlastungen bezieht sich keine Garantie
- Schützen Sie die Maschine vor Überhitzung und Sonnenstrahlen.
- Die Maschine ist weder für Arbeiten unter Wasser, noch in feuchter Umgebung bestimmt.
- Falls Sie die Anlage für längere Zeit nicht benutzen, lagern Sie diese an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Vor der Inbetriebsetzung der Werkzeuge kontrollieren Sie alle Sicherheitselemente, ob diese reibungslos und wirksam arbeiten. Überzeugen Sie sich, ob alle beweglichen Teile im einwandfreien Zustand sind.
- Kontrollieren Sie, ob irgendwelche Teile nicht geplatzt oder verfressen sind, überzeugen Sie sich, ob alle Teile richtig aufgesetzt sind. Kontrollieren Sie auch alle anderen Bedingungen, die die Funktion der Werkzeuge beeinflussen können.
- Falls in dieser Anleitung nichts Anderes angeführt ist, sind beschädigte Teile und Sicherheitselemente zu reparieren oder auszutauschen.

! Hydraulische Anlagen

- Ein Austritt von Flüssigkeitsspuren aus der Hydraulikpumpe und hydraulischen Arbeitszylindern ist eine normale Eigenschaft jeder Hydraulikpumpe und jeden Arbeitszylinders und verhindert die Funktion der Anlage nicht. Der Abgang der Hydraulikflüssigkeit ist durchgehend nachzufüllen.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Betriebsdruck auf Atmosphärendruck abgesenkt ist, bevor Sie die Verbindungen trennen.
- Überprüfen Sie alle Verbindungen auf Undichtigkeiten und beseitigen Sie eventuelle Undichtigkeiten sofort.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Druckschläuche. Bei mechanischen Beschädigungen oder Undichtigkeiten sind die Arbeiten sofort zu unterbrechen und die betroffenen Teile sind fachgerecht auszutauschen.
- Druckschläuche dürfen nicht auf Torsion beansprucht werden - folgen Sie der Linie auf der Schlauchoberfläche, die nicht verdreht werden darf.
- Druckschläuche dürfen nicht an Stellen verlegt werden, an denen die Gefahr einer mechanischen Beschädigung durch scharfe Kanten oder Einklemmen besteht.
- Die Höchstbelastung vom Hydraulikzylinder darf niemals überschritten werden. Überschreiten Sie den maximalen Ausfahrweg der Kolbenstange nicht, da diese mit Gewalt aus dem Zylinder geschoben werden kann.
- Beim Lösen der Schnellkupplungen immer die Abdeckungen aufsetzen, um das Hydrauliksystem sauber zu halten.
- Falls die Belastung der Hydraulikzylinderanlage nicht mittig ist, pumpen Sie vorsichtig. Falls Sie zum Pumpen übermäßige Kraft anwenden müssen, stellen Sie die Arbeit ein und den Zylinder so ein, dass die Anlage richtig mittig steht. Diese Maßnahme sollte die aufgewendete Kraft reduzieren.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Hydraulikschläuche und lassen Sie die Schläuche nicht verknoten.
- Lassen Sie die Schläuche immer locker, um ihre Beschädigungen und die der Kupplungen zu vermeiden.

- Halten Sie das Werkzeug fern von Hitzequellen und Feuer, da es dadurch beschädigt werden kann.
 - Neue Schläuche sind mit Druckluft durchzublasen oder mit sauberer Hydraulikflüssigkeit zu spülen.
 - Beim Durchgang von Konstruktionen müssen Buchsen verwendet und deren Zustand ständig überprüft werden.
 - Bei einem etwaigen Austritt der Hydraulikflüssigkeit auf den Arbeitsplatzfußboden droht Rutschgefahr. Daher muss die ausgetretene Flüssigkeit sofort entfernt werden und die verwendeten Saugmittel (Auffangmittel oder Reinigungswolle) sind ordnungsgemäß einzulagern (in einem verschließbaren Blechbehälter) und einer fachgerechten Entsorgung nach dem Abfallgesetz zuzuführen.
 - Hydraulikflüssigkeiten unterschiedlicher Hersteller dürfen nicht vermischet werden. Wechseln Sie das Öl je nach Nutzungsintensität. Bei gelegentlicher Anwendung 1x im Jahr. Bei intensiver Anwendung 1x im Monat. Wir empfehlen das Hydrauliköl **HLP46**, das unter der Bestellnummer **42004** in unserem Angebot erhältlich und für die meisten gängigen Hydraulikgeräte geeignet ist.
 - Halten Sie die Perioden für den Wechsel der Hydraulikflüssigkeit ein. Wir empfehlen den ersten Austausch **nach 1 Monat** Betrieb, unabhängig von der Nutzung des Gerätes, durchzuführen.
 - Beim Wechsel, Nachfüllen und Manipulation ist auf die Sauberkeit der Hydraulikflüssigkeit zu achten. Schmutz mindert die Anlagenlebensdauer erheblich und verursacht irreversible Beschädigungen des Gerätes.
 - Benutzen Sie Schutzkappen und Stopfen, damit kein Schmutz in das Gerät dringt.
- ! Kraftanlagen**
- Vor Beginn der Instandhaltungsarbeiten an Druckluft- oder Hydraulikanlagen ist eine allmähliche Absenkung des Arbeitsdrucks auf den atmosphärischen Druck sicherzustellen.
- ! Brandschutzanweisungen**
- Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen arbeiten

MONTAGE

Bevor Sie die Maschinenverpackung entsorgen, kontrollieren Sie, ob in ihr nicht irgendwelche Teile zurück geblieben sind. Falls ja, finden Sie das Teil in der Teilleiste oder um Zusammenbauschema und installieren Sie es.

BEDIENUNG

! Hydraulische Anlagen

1. Verbinden Sie den Hydraulikzylinder und das Pumpenaggregat und stellen Sie sicher, dass die Verbindungen festsitzen.
2. Entriegelungshahn **A** durch Anziehen nach rechts fest schließen.
3. Pumpen Sie mit dem Pumpenhebel.
4. Durch Öffnen des Ablasshahns **A** kann der Druck abgelassen werden.
5. Das rote Ventil **B** ist ein Sicherheitsventil und seine Werte sind werkseitig eingestellt. Die Manipulation mit diesem Ventil kann schwere Schäden am Gerät verursachen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind.

